



Ferax Capital AG gibt endgültige Geschäftszahlen für 2021 bekannt

Frankfurt am Main, den 24.11.2022. Die Ferax Capital AG, eine Beteiligungsgesellschaft mit Fokus auf Nebenwerte, gibt die endgültigen Zahlen für das Geschäftsjahr 2021 bekannt. Es gab keine Abweichungen gegenüber den vorläufigen Zahlen, die am 18.11.2022 gemeldet worden waren. Im Jahr 2021 wurde ein Jahresüberschuss von 0,01 Mio. Euro (Vj.: 0,48 Mio. Euro) und damit eine schwarze Null erzielt. Damit wurde die Prognose des Vorstands nur am unteren Ende der Spanne erreicht. Die Hauptversammlung für das abgeschlossene Geschäftsjahr sowie das Geschäftsjahr 2022 wird voraussichtlich Ende Januar 2022 einberufen und voraussichtlich als Präsenzveranstaltung stattfinden.

Die Ferax Capital AG rechnet für das bald endende Jahr mit einem Ertragskorridor im operativen Geschäft von -200.000 bis +200.000 Euro. Aufgrund des beschlossenen Rückzuges aus dem Geschäft mit nicht notierten Beteiligungen sowie geschlossenen Fonds, wird voraussichtlich ein außerordentlicher Verlust in signifikant sechsstelliger Höhe anfallen. Der Geschäftsbereich wird zum Ende des Jahres vollständig aufgegeben mit den entsprechenden Auswirkungen auf das Bilanzbild. Das bilanzielle Eigenkapital wird sich dementsprechend deutlich reduzieren. Der bisher übliche Wertpapierhandel der Ferax Capital AG wurde im 3. Quartal bereits deutlich reduziert, auch Positionen wurden reduziert.

Der Vorstand

Ende der Nachricht

Disclaimer:

Sofern in dieser Kapitalmarktmeldung zukunftsbezogene, also Absichten, Erwartungen, Annahmen oder Ferax Capital AG Vorhersagen enthaltene Aussagen gemacht werden, basieren diese auf den gegenwärtigen Erkenntnissen der Ferax Capital AG. Zukunftsbezogene Aussagen sind naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren unterworfen, die dazu führen können, dass die tatsächliche Entwicklung erheblich von der erwarteten abweicht. Diese Unternehmensmitteilung stellt keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der Aktie der Ferax Capital AG dar.